

### **03. Mai 2016 Leserbrief von Manfred Zenk**

#### **Erste Rückschritte durch DOC eingeleitet**

Langsam tritt das ein, vor dem vorausschauende Köpfe und Gegner des DOC-Standortes im Herzen Lenneps gewarnt haben: Mammon geht vor Sport und Kultur. Der vielbeschworene Aufschwung Lenneps ist nirgends belegt, aber die Einschnitte bei den Sportstätten und Veranstaltungsplätzen sind bereits eingeleitet. Die Sorge der Sportler um ein neues Hackenberg-Stadion ist berechtigt, denn die Kostenkalkulation wurde mit sehr spitzem Bleistift vorgenommen, damit die Summe die Einnahmen aus dem Verkauf der Filetstücke nicht übersteigt. Bis zum Bau sind Teuerungen ins Land gegangen und Kostenüberschreitungen bei öffentlichen Bauten sind normal. Aber für einen Fußballplatz mit ein paar Zuschauerbänken wird es allemal reichen. –Eine Zumutung für den Heimat- und Förderverein ist die Forderung, sein Oktoberfest entweder zu verkleinern oder aus Lennep abzuziehen. Das hat mit Aufschwung nichts zu tun sondern ist ein Rückschritt in der kulturellen Entwicklung Lenneps. Leider ist auch zu befürchten, daß die Voraussagen zum Verkehrschaos und gesundheitsgefährdender Luftverschmutzung eintreffen, denn die Warner haben recherchiert, sich schlau gemacht und nachgedacht, bevor sie den Zeigefinger erhoben haben. Sie wünschten sich mehr nachdenkliche Köpfe bei den Verantwortlichen.